**Bett**

Ein Drittel seines Lebens verbringt man im Bett. Je nach Kultur schläft man dabei an verschiedenen Orten: auf dem Boden, auf Tüchern, Matratzen, Podesten oder in Betten. In Japan sind das sogenannte Futons, in Indien Charpais.

Bens Eltern schlafen zusammen in einem **Doppelbett,** auf dem Bett liegt für jeden ein **Kissen** und eine **Daunendecke**. Sie schlafen in einem **weich gepolsterten** Bett am besten, aber Ben schläft lieber auf einer **harten Matratze**. Die Matratze ist mit einem **Spannbetttuch** bezogen und. Neben dem Bett steht bei Ben ein kleiner Tisch, auf dem verschiedene Dinge stehen: eine Leselampe, ein Wecker oder ein Buch.

Viele Kinder sind abends aufgedreht und wollen nicht ins Bett oder können nicht einschlafen.

Barbara meint: „Ich bin eine **Nachteule** und bin abends gar nicht müde. Deshalb **wälze** ich mich lange im Bett und drehe mich hin und her, bis ich endlich in den Schlummer finde.“

Bertie erzählt: „Mein Vater **bringt mich ins Bett**. Während ich mir die Zähne putze, lüftet mein Vater das Zimmer, schaltet die Leselampe ein und schüttelt das Kissen auf, damit ich gleich unter die Decke kriechen und es mir gemütlich machen kann. Dann liest er mir eine **Gutenacht-Geschichte** vor und gibt mir einen **Gutenacht-Kuss**."

Barbara antwortet: "Wenn ich dann endlich eingeschlafen bin, klingelt bald schon wieder der Wecker. Dann schlag ich die Decke zurück, stehe auf und putze mir die Zähne, damit das Frühstück besser schmeckt. Andere Leute putzen sich die Zähne erst nach dem Frühstück, das ist ganz unterschiedlich. Bevor ich dann zur Schule gehe **mache** ich aber erst noch **das Bett**, sonst schimpft meine Mama."



Ein Doppelbett mit Matratze, Decke, zwei Kissen



Wenn Ben Fieber hat, muss er **im Bett bleiben**.

<https://www.focus.de/regional/nordrhein-westfalen/lwl-museumsamt-fuer-westfalen-alles-ausser-schlafen-wanderausstellung-beschaeftigt-sich-mit-leben-im-bett_id_7272787.html>